



Protokoll und Vorinformationen zur ER-Sitzung 1. Sitzung 25/26; Montag, 8.9.2025

Sitzung von 19:30 - ca. 20:30 Uhr,
Singsaal Schulhaus Hochfeld

1 Plenum

Traktanden

1. Begrüssung/Protokollführung
2. Protokoll der letzten Sitzung
3. Informationen Präsidium
4. Informationen aus Schulkommission, Schulleitung (stufenübergreifende Anliegen), Tagesschulleitung
5. Varia

1.1 Begrüssung/ Protokollführung

Das Präsidium begrüsst die Elternrätinnen und Elternräte sowie die Vertreterinnen und Vertreter des Lehrerkollegiums.

Leitung: Caroline Brugger, Marcel Blunschi

Teilnehmende aus der Schulleitung (SL) und dem Lehrerkollegium (LP):

Anina Scheidegger (LP, SL, Zyklus 3), Myriam Habich (LP, SL, Zyklus 2), Karin Specogna (LP, Zyklus 2), Lukas Beer (LP, SL, Zyklus 1)

Protokollzusammenführung: Marcel Blunschi

1.2 Protokoll vom 19.05.2025

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungen genehmigt und verdankt.

1.3 Informationen aus dem Präsidium / Wahlen

Erreichbarkeit des ER-Präsidiums:

Web-Adresse: www.er-lf.ch

e-mail Adresse Präsidium: <mailto:er-laenggasse@laenggasse-felsenau.ch>

TWINT Nummer für ER-Franken: 076 524 58 50 – Sophie Schmassmann

Nachtrag zu den Vorinformationen:

- SK: Mitteilungen der Schulkommission sind nach der Sitzung vom 1.9. und leider nach dem Versand der Vorinformationen eingetroffen. Sie werden im Protokoll beigelegt.

Stufensitzungen:

- Auf offensichtliches Bedürfnis und vielseitigen Wunsch werden die Stufensitzungen wieder reaktiviert.
- Somit findet nur der erste Teil im Plenum statt
- Die Fragen, Bemerkungen und Anliegen werden danach in den jeweiligen Stufen und im kleineren Rahmen besprochen.

Ablauf der Sitzung:

- Tagesbetreuung
 - Varia
 - Stufensitzung
-

1.4 Fragen / Bemerkungen zu Vorinformationen im Plenum

Fragen / Bemerkungen:

- Natasha gibt eine kurze Einführung zur Schulkommission (Konstitution; Mission)

Frage zum Vorfall Tierspital:

- Frage aus dem Publikum: Ist die Informationskette in den Klassen gegeben? Im Fall von z.B. Explosion im Tierspital.
- In Zyklus 3 wird empfohlen die Swiss Alert App auch auf den Handies / Tablets zu installieren, wobei sie nicht in jedem Fall helfen würde – über den Vorfall wurden diverse Leute auch erst im Nachgang informiert.
- In solchen Fällen funktioniert die Kommunikation im Kollegium auch ohne App.

Zusatzinfos AG Schlittschuhverleih

Das **Wichtigste**: Eine Woche vor dem Verleih wird die Schule eine Erinnerung via Klapp versenden.

Im Infoheft ist der Text für die Ausleihe gespalten worden.

Korrektur Text für die Ausleihe:

Mittwoch, 17. September 16.00-18.00 Uhr

--> insb. für Eltern und Familien mit kleinen Kindern

--> für alle die ihre Schlittschuhe bereits in den Herbstferien benötigen

Donnerstag, 23. Oktober 09.45-10.30 und 15.00-16.30 Uhr zu den Pausenzeiten

--> insb. für die Schulkinder, während der Schule und nach dem Unterricht die alleine kommen können

Weiterhin werden auch noch Helfer*innen für die AG Schlittschuhe gesucht.

1.5 Varia

Zusatzinformation – nicht in den Vorinformationen enthalten.

Info zu Selbsthilfegruppe Leserechtschreibschwäche (LRS) und Dyskalkulie:

Vor den Sommerferien wurde eine Selbsthilfe Gruppe LRS & DKL zum Thema Leserechtschreibschwäche und Diskalkulie gegründet.

Mittlerweile sind 5 Eltern dort aktiv. Ca. einmal im Monat fanden online und physische Treffen mit unterschiedlichen Schwerpunkten (Unterstützung, Motivation, Ausgleichsmassnahmen etc.) zum Austausch und zur Diskussion statt. Altersspektrum der betroffenen Kinder ist von 2/3. Klasse bis Ende Volksschule und Übertritt in Berufslehre oder Maturastufe, sprich ein breites Spektrum auch an Erfahrung der betroffenen Eltern.

Interessierte Eltern können sich gern an folgende Kontaktperson wenden:

Daniela Baumgartner

Selbsthilfe BE

Beratungszentrum Bern

Bollwerk 41 | 3011 Bern

T 031 311 43 86

www.selbsthilfe-be.ch

d.baumgartner@selbsthilfe-be.ch

2 Stufensitzungen

2.1 Zyklus 1 – Unterstufe

Schulraum:

- Bestehende Container sind bewilligt worden, bis die Sanierung des Areals Hochfeld startet
- allgemein war die Containersanierung erfolgreich: Raumklima ist deutlich besser
- SchülerInnenzahl ist stagnierend im Zyklus 1, daher aktuell kein weiterer neuer Raumbedarf

Weiterbildungstage:

- positive Rückmeldung von Seiten der Eltern zur Organisation der Weiterbildungstage!

Schulsozialarbeit im Zyklus 1:

- die Angebote können von Kindern und Jugendlichen, deren Eltern oder Betreuungs- und Lehrpersonen in Anspruch genommen werden. Sie sind kostenlos. Hier noch der Link, für alle, die sich weiter informieren möchten:

<https://www.bern.ch/themen/bildung/schule/gesundheit-in-der-schule/schulsozialarbeit/Filme>

Verkehr:

- Rückmeldung von der Polizei (war in den ersten zwei Schulwochen im Quartier rund um die Schule präsent): vermehrter Autoverkehr vor der Schule: bitte nehmt Rücksicht auf die anderen Kinder!
- Dass die Kinder zu Fuss in die Schule gehen, fördert die Selbstständigkeit der Kinder
- Wunsch nach weiterer Prävention zur Schulwegsicherheit: "geh nicht mit Fremden mit". Ein Team aus drei Eltern interessiert sich für das Thema und wird mal überlegen, ob man ein Projekt hierzu machen kann. Vielen Dank!

Allgemeine Diskussion zu Datensicherheit, Herausgabe von Adressen und Telefonnummern auf Klassenlisten bzw. Wunsch nach einer verbesserten Kommunikation.

Ergänzung durch die Schulleitung: Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir keine vollständigen Klassenlisten mehr. Dies auf Anraten der Juristin des Schulamts im Anschluss an eine kritische Elternrückmeldung zu den Klassenlisten im vergangenen Schuljahr.

In Klapp können alle Eltern jedoch freiwillig Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse für andere Eltern sichtbar machen (Profil → Sichtbarkeit).

Zusätzlich ist es erlaubt, mit der Einwilligung der Klasseneltern eine erweiterte Kontaktliste zu erstellen - wir haben das den Lehrpersonen im April kommuniziert und in einigen Fällen wurde es bereits gemacht. Wir haben uns, um eurem Bedürfnis gerecht zu werden, zu folgendem Vorgehen entschieden:

Wir werden allen Lehrpersonen eine Info machen, dass sie in ihrer Klasse eine Umfrage machen. Gemäss Juristin reicht auch eine „stillschweigende Zustimmung“, d.h. Eltern, die nicht einverstanden sind, dürfen sich in einem vorgegebenen Zeitrahmen bei der Lehrperson melden.

Mit dieser Zustimmung kann beim Sekretariat eine Liste bestellt werden, die ausschliesslich für den internen Gebrauch in der Klasse bestimmt ist.

So bleibt der Austausch innerhalb der Klassen einfach möglich – gleichzeitig halten wir die Vorgaben zum Datenschutz ein.

2.2 Zyklus 2 – Mittelstufe

Zuerst gab es Fragen und Bemerkungen zum Protokoll. Es wurde rege diskutiert. Das Thema der Kinder aus dem Spital Tiefenau wurde nur im Zyklus 3 in den Vorabinformationen aufgenommen. Im Zyklus 2 haben 4 Kinder gestartet, da der Schulweg lange ist, essen sie in der Tagesschule Zmittag. Bis jetzt klappt es gut, fehlendes Material (z.B. Turnkleider) konnte schnell organisiert werden. Unterstützung der Eltern braucht es aktuell nicht, es wäre aber sicher schön und hilfreich, wenn die Kinder zum Spielen eingeladen werden. Im Februar kommen vermutlich weitere Kinder. Die anwesenden Eltern betonen, dass man sie auch anfragen kann, falls es etwas braucht, z.B. Material oder Unterstützung.

Zwei Klassen haben ein ähnliches Thema. Und zwar geht es um sexistische und nicht gendergerechte Sprache. Laut Schulleitung werden die Lehrpersonen auf Sprache sensibilisiert, es gibt allerdings keine Richtlinien. Es wird empfohlen, in solchen Fällen zuerst mit der betroffenen Lehr- oder Klassenlehrpersonen Kontakt aufzunehmen, falls die SuS nicht selber eine Lösung finden. Falls keine Einigung gefunden wird, kann nach der Kaskade in Informationsbroschüre vorgegangen werden.

Frau Specogna hat vorgeschlagen, dass die Informationsveranstaltungen der 1. und 3. Klassen bei Bedarf terminlich abgesprochen werden können, damit diese nicht gleichzeitig stattfinden. Der Vorschlag wurde begrüsst.

Im zweiten Teil konnten alle Teilnehmenden ihre Wünsche und Erwartungen für den Elternrat für das Schuljahr 2025/2026 einbringen. Der Elternrat ist so stark, wie er sich macht. Es gibt in diesem Jahr einige Eltern, die neu dabei sind. Generell ist der Wunsch nach einem guten Informationsfluss vorhanden, nach einem Austausch unter Eltern und mit der Schule. Wo einerseits die Schule informiert und andererseits Stimmungen und Meinungen an die Schulleitung weitergegeben werden können. Also ein Informationsfluss in beide Richtungen.

Ein weiteres Thema, das viele Eltern bewegt, ist die Mediennutzung. Hier würden sie es begrüssen, wenn die Workshops zum digitalen Gleichgewicht von Frau Friedli regelmässig durchgeführt würden. Die Fachstelle wird allerdings von Anfragen überflutet. Eine Idee ist auch, eine AG digitale Mediennutzung / KI zu gründen.

Zum Schluss wirft eine Mutter noch das Thema Schule und Quartier auf. Sie wünscht sich, dass sich der Elternrat vermehrt auch bei der sozialen Integration engagiert, Stichwort ehemaliges Spital Tiefenau.

2.3 Zyklus 3 – Oberstufe

Start mit einer kurzen Vorstellungsrunde gefolgt von einem Austausch über Bedürfnisse in Bezug auf den Elternrat 'heute'. Daraus entsteht der Wunsch nach der klareren 'Rollendefinition des Elternrates' – was sind die Aufgaben eines ER-Vertretenden heute? Wie weiter mit dem Thema konnte nicht eruiert werden – ist wohl ein 'Follow-up' in kommenden Sitzungen.

Rückfrage und Austausch zum Thema Kommunikation:

Klapp oder Chat oder e-mail. Dabei ist den ER-Vertretenden wichtig, nochmals die Rolle und Aufgabe in den Fokus zu heben, sobald die Wege der Kommunikation klar sind. Mit der aktuell definierten Kommunikations-strategie wird die Rolle, Sinn und Zweck der ER-Vertretung stark in Frage gestellt:

- Keinen direkten Kontakt mehr zu den Eltern
- Keine Kommunikationskanäle zu den Eltern
- Wo liegen noch die Aufgaben?

Kollektivunterkunft Tiefenau:

- Zusammenarbeit mit den, für die Integration zuständigen Sozialarbeitenden funktioniert nach anfänglichen Missverständnissen gut
- Zusatzbetreuung für bessere sprachliche Integration seitens Schulleitung wurde beantragt.
- Zur Information: Die Kinder werden zuerst in der KU schulisch betreut und treten erst mit einem gewissen Level, bzw. nach einer gewissen Zeit in die Regelschule über.

Situation Pausenkiosk:

- Erst hat sich eine AG dem Thema angenommen: Angebot muss und soll gesünder sein als vor ca. 5 Jahren.
- Im WAH wäre das Thema gut aufgehoben, was sich aber als schwierig gestaltet wegen der Zeit (Pausenkiosk sollte vor 10 bereit sein, WAH startet aber erst um 10).
- TOJ organisiert neu den Pausenkiosk

Austausch zum Thema Freizeitregeln auf dem Spielplatz (für Jugendliche): QLE möchte Jugend mehr in die Mitgestaltung des Quartiers miteinbeziehen. Daher ist das N6 am Erfassen der Bedürfnisse von Jugendlichen, um die Situation von Treffs aktiv mit und für sie zu gestalten.

Frage zu der Situation bzgl. Vandalismus in der Abschlussklasse:

- Bewegt sich aktuell im normalen Rahmen – ist aber auch klar Abhängig von der Zusammensetzung der Klasse(n).
- Verschönerung der Toiletten scheint auch geholfen zu haben.

Zum Schluss findet ein Austausch zum Thema Bewegung in der Pause, Schulhof allgemein, sowie Jugendliche auf dem Pausenhof nach Schulschluss statt.

3 Vorinformationen

Zu Traktandum 3 und 4: Informationen

Informationen des ER-Präsidiums

Sitzungsorganisation:

- Reaktivierung stufenspezifischer Sitzungsteilen

Vakanzen

- Wer verwirklicht sich gerne im Schreiben von Texten? Wir suchen jemanden fürs Protokoll.

Veranstaltungshinweise

- Die Q-LE Sitzung fand am 1.9. statt.
- Die nächste ER-Sitzung findet am 10.11. statt.

Sitzungstermine ER nächstes Schuljahr:

- 8. September 2025
- 10 November 2025
- 9. März 2026
- 18. Mai 2026

Informationen der Schulkommission

Mitteilung zur Schulkommissionssitzung vom 1. 9. 2025

Organisation Schulkommission aktuelle Legislatur:

- Die Schulkommission begrüsst Natalie Schneiter herzlich als neues Mitglied in der Kommission.
- Karl Küenzi wird einstimmig als Präsident wiedergewählt.
- Lisa Probst wird einstimmig als Vizepräsidentin gewählt.
- Die Schulkommission hat sich im letzten Monat zu einer Retraite getroffen, um sich für die aktuelle Legislatur zu organisieren. Die Schulleitenden werden über die Organisation informiert.

Die Schulkommission lehnt die **Streichung der Lernbegleitung** ab und wird die VSK und den Stadtrat dementsprechend darüber informieren.

Das **Kommunikationskonzept** des Schulkreises Länggasse - Felsenau wird der Schulkommission vorgestellt.

Die Schulleitungen informieren über die **aktuelle Situation an den jeweiligen Schulstandorten**.

Die Schulleitenden stellen der Schulkommission das **Pflichtenheft der Schulleitung im Schulhaus Enge für Zyklus 3** vor.

Zyklus 3 / Schulkreis – Standort Hochfeld 1

Schulkreis (Daniel Haudenschild)

Projekte, Anlässe und Veranstaltungen – Rückblick und Ausblick

- **Integration der SuS aus der KU Tiefenau**
Alle 15 angemeldeten SuS sind in der ersten Schulwoche erschienen. Die Integration wird angesichts des Rucksacks, den die SuS mitbringen, nicht ganz einfach sein. Die Anmeldungen für die Tagesbetreuung haben nicht gut funktioniert.
- **Das MR – Umsetzungskonzept/ Integrationskonzept der Stadt** war in der Vernehmlassung und wird nun finalisiert. Es gibt noch einige offene Fragen, auch darüber, ob dieses als Handbuch oder als Weisung herausgegeben wird.
- Die Sistierung der Lernbegleitung auf das Kalenderjahr 2027 und die angedachte Übergangslösung haben viele Fragen seitens der KSL aufgeworfen. Nun wurde beschlossen, dass die Lehrpersonen die Schüler:innen/ Eltern bei Bedarf auf das Angebot hinweisen und anmelden. Da der Kredit bis Ende 2025 beschränkt ist, müsste die Anmeldung vor den Herbstferien getätigt werden.
- **Bezüglich Kommunikation mit dem ER** wird den Schulstandorten zwei Möglichkeiten geboten.
 - a. Kanal mit der KLP (nur für Informationen – kein Chat). Vorgängig Verabschiedung Netiquette.
 - b. Der ER kann via SL-Informationen weiterleiten.
 Rossfeld/ Enge und die Länggasse werden nun entscheiden, welche Variante sie bevorzugen und diese dann mit dem ER besprechen.

Standort Hochfeld 1 / Zyklus 3 (Miriam Stettler, Daniel Haudenschild, Anina Scheidegger)

Projekte, Anlässe und Veranstaltungen – Rückblick und Ausblick

- **Sperrtage Sommerferien:** Zwei Weiterbildungen zu den Themen «Rassismuskritische Schulkultur» (PH Bern) und Mobbing (Schulsozialarbeit) fanden statt. Nebst diesen Weiterbildungen gab es zahlreiche Sitzungen und individuelle Absprachen. Abgerundet wurden die drei Tage durch ein gemeinsames Nachtessen bei guter Stimmung.
- **Schulstart:** Das neue Schuljahr wurde auch in diesem Jahr mit einem Eröffnungsznüni eingeläutet. Die Schulleitung hielt eine kurze Ansprache, anschliessend erhielten die Schüler:innen ein gesundes Znüni, organisiert durch den Gesundheitsdienst.
- **Elternabend 7. Klassen:** Der diesjährige Elternabend der 7. Klassen fand erstmals seit 6 Jahren wieder gemeinsam vor Ort statt.

Kollegium / Personelles

- Eine Fachlehrperson ist weiterhin krankgeschrieben. Sonst sind alle Stellen besetzt.

Bauliches / Raumfragen

- In den Sommerferien wurden Nachmessung bezüglich der Naphthalinwerte im Spezialtrakt durchgeführt. Die Ergebnisse haben ergeben, dass noch ein Raum im Untergeschoss «ganz knapp» über dem Richtwert II liegen. Die notwendigen Massnahmen werden umgesetzt; erneute Kontrollmessungen werden im Herbst 2025 erwartet.
- Der untere Pausenplatz ist dank der Installierung einer Rampe nun endlich rollstuhlgängig.

Zyklus 2 – Standort Grosses Länggassschulhaus, Muesmatt / Mittelstufe

Diverse Projekte und Anlässe

- **Verabschiedung 6. Klässler:innen**
Es ist ein Ritual, unsere 6. Klässler:innen mit einem ausgiebigen Spalierlauf und einer kleinen Pausen-Party vom Grossen Länggassschulhaus zu verabschieden.
Am Montag, 11. August 2025 durften wir sämtliche Schüler:innen der Mittelstufe wohlbehalten zum neuen Schuljahr begrüßen. Die Drittklässler:innen, welche vom Zyklus 1 ins Grosse Länggassschulhaus eingetreten sind, wurden nach der Begrüssung und einem offerierten Z'nüni von ihren Gotten und Göttis aus den 5. Klassen durch das Schulhaus geführt und mit den Räumlichkeiten und dem Areal vertraut gemacht.

- **Begrüssungsznüni Muesmatt am Dienstag, 12. August**
Die SuS wurden mit einem Znüni begrüsst und die neuen LP wurden ihnen vorgestellt.
- **OL 5./6. Klassen**
Die Orientierungsläufe für die 5. und 6. Klassen finden gemäss überarbeitetem Konzept wieder regelmässig im 1. Quartal statt: Der OL der 5. Klassen am 28. August 2025 sowie der OL der 6. Klassen am 16. September 2025. Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Wettkampfglück und Spass.
- **Elterninformationsabende 3. Klassen**
Folgende Elterninformationsveranstaltungen haben stattgefunden: Am 19. August 2025 fanden die Elterninformationsabende der Klassen 3b und 3c im Grossen Länggassschulhaus sowie die der Klassen 3a und 3f in der Muesmatt statt, am 21. August 2025 durften wir die Eltern der Klassen 3d und 3e begrüssen. Zu Beginn des 2. Zyklus werden die Eltern über die Grundsätze der Beurteilung, über Beurteilungsformen sowie Schullaufbahnentscheide vom 3. bis zum 6. Schuljahr informiert, zudem erhalten sie allgemeine Informationen zu Abläufen, Ritualen, Regeln sowie Grundsätzen im Umgang mit anderen. Wie jedes Jahr nahmen sämtliche Eltern der neueingetretenen Kinder an den Veranstaltungen teil. Im zweiten Teil werden jeweils auf Klassenebene zusätzliche Informationen zum Schuljahr sowie spezifische Mitteilungen zur Klasse von den jeweiligen Lehrpersonen übermittelt. Sämtliche Elternabende sind erfolgreich verlaufen.

Kollegium

- **Weiterbildungstage 8./9. August 2025**
Anlässlich der Weiterbildungstage widmeten wir uns erstmalig als gesamtes Kollegium des Zyklus 2 der Thematik der Künstlichen Intelligenz (KI). Die Bandbreite an Vorwissen bei den einzelnen Lehrpersonen ist sehr weit. Insofern galt es, für alle Beteiligten eine erstmalige Berührung mit entsprechendem Überblick und Basiswissen zu vermitteln. Tatsache ist, dass die Entwicklung in diesem Bereich rasant vor sich geht. Zudem nehmen wir eine spürbare Verunsicherung auf Behördenebene wahr, wie mit der Künstlichen Intelligenz künftig im Schulbereich umgegangen werden soll. Seitens Stadt und Kanton liegen aktuell noch keine verbindlichen Grundlagen vor. Wir haben festgestellt, dass beispielsweise die Unterlagen von *schulentwicklung.ch* primär auf die Sekundarstufe 1 ausgerichtet sind. Obwohl sich der Einsatz im Unterricht künftig eher auf die Sekundarstufe 1 und 2 sowie auf die Fachhochschulen und Universitäten ausrichten wird, kommt auch die Primarschule nicht darum herum, sich mit dieser wichtigen Thematik auseinanderzusetzen.
- **KickOff Veranstaltung Muesmatt 7. August 2025**
Nach einer Einführung in die Schulspezialfinanzierung durch Karin Specogna haben wir uns an einem gemeinsamen Workshop zum Thema «Wer bin ich, was kann ich, ...» gegenseitig vorgestellt.
Die LP haben sich je mit einem Plakat darauf vorbereitet. Die gesammelten Eindrücke wurden auf einem Spaziergang nach Bümpliz diskutiert. Gemeinsam wurde dort gekocht und im Anschluss die Resultate des Austauschs auf einer grossen Darstellung des Schulhauses die wichtigen Punkte eingetragen. Das Plakat dient uns zur Orientierung für die zukünftige Zusammenarbeit und Weiterentwicklung des Zyklus2 in der Muesmatt.
Zum Jahresthema haben wir «Achtsamkeit» ausgewählt. Ein fester Bestandteil davon wird ein gemeinsamer Ausflug pro Jahreszeit in den Wald sein. Der erste Waldmorgen ist am 17.09.2025.
- **Vertretung Elternrat**
Der Zyklus 2 Länggasse wird im Elternrat wiederum durch die langjährig erfahrene Klassenlehrerin Karin Specogna sowie durch die Co-Schulleiterin Myriam Habich vertreten.

Bauliches / Raumfragen

- **Raumtemperaturen**
Am 2. Juli 2025 wurde die Schulleitung über die Temperaturmessungen in den Schulräumen des Grossen Länggassschulhauses informiert. Vor allem in den oberen Stockwerken betragen die Temperaturen an den Hitzetagen 30 Grad Celsius und mehr, Spitzenreiter war das Schulleitungsbüro des Grossen Länggassschulhauses mit 33 Grad Raumtemperatur. Mittlerweile

hat

sich die Temperatur generell wieder normalisiert. Wir verleihen der Hoffnung Ausdruck, dass die gewonnen Erkenntnisse für die kommenden Hitzewochen (oftmals zwei Wochen vor Schulschluss Ende Juni sowie zwei Wochen nach Schulbeginn Mitte August) in griffige Massnahmen münden.

Bern, 26.8.2025

Peter Kämpfen, Myriam Habich, Karin Specogna
Zyklus 2 Länggasse / Muesmatt

Zyklus 1 – Standort Hochfeld 2, Muesmatt / Unterstufe

Projekte, Anlässe und Veranstaltungen im 1. Quartal

- **Schuljahresstart**
Die Klassen des Zyklus 1 sind grossmehrheitlich gut ins neue Schuljahr gestartet. 108 Kinder sind neu in die Basisstufe oder den Kindergarten gestartet, 96 Kinder erlebten ihren ersten Schultag in einer ersten Klasse.
Am 13. August wurden die Schüler:innen der Muesmatt und am 19. August die Schüler:innen des Schulhauses Hochfeld 2 mit einem Znüni offiziell begrüsst.
- **Elternabende**
In den meisten Klassen findet im ersten Quartal der Elternabend statt. Wenige Kindergärten haben diese Abende bereits vor den Sommerferien durchgeführt.
- **Schulreisen**
Einige Klassen nutzen bereits das sommerliche erste Quartal für die jährliche Schulreise.
- **Besuch Schulsozialarbeit 2. Klassen**
Unser Schulsozialarbeiter, Yves Kläy, wird sich in allen 2. Klassen im Hochfeld und der Muesmatt vorstellen. Die Schulsozialarbeit ist eine Anlaufstelle bei sozialen Fragen, Problemen und Krisen sowie bei jeglicher Art von Diskriminierung, Rassismus und Mobbing. Die Angebote können von Kindern, Jugendlichen, Eltern, Betreuungs- und Lehrpersonen in Anspruch genommen werden und sind kostenlos.

Kollegium / Personelles

- **Neue Lehrpersonen**
An unserer Schule haben mit Schuljahresbeginn auch einige Lehrpersonen neu gestartet. Ganz herzlich begrüssen wir in der Muesmatt Theresa Strauss (1a), Anna-Lina Müller und Michelle Keel (BSM) sowie Nathusha Thushyanthan, Nadya Spörri und Andrea Burkhard (Unterstützende Massnahmen). Im Schulhaus Hochfeld 2 begrüssen wir neu Aline Bertschy (2b und 2d) und Zoé van den Boezem (1b).
Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen allen neuen Lehrpersonen einen guten Start!

Vorschau schulinterne Weiterbildungstage im 2. Quartal

- **Berner Bildungstag 20. November 2025**
Im Herbst findet wieder ein Bildungstag statt unter dem Motto «Schule wohin?». Alle Kinder haben an diesem Tag schulfrei. Das Leitungsteam der Tagesbetreuung wird Sie direkt per Klapp über das Betreuungsangebot an diesem Tag informieren.

- **Zibelemärit 21./24. November 2025**

Es hat schon ein wenig Tradition, dass wir das lange und manchmal graue Quartal am Wochenende des Zibelemärits unterbrechen und ein verlängertes Wochenende für die Schüler:innen einschalten.

Am Freitag, 21. November und Montag, 24. November nehmen sämtliche Lehrer:innen des Zyklus 1 unter anderem an einer Weiterbildung zum Thema *Job-Stress-Analyse: Blick auf Belastungen und Ressourcen im Schulalltag* teil.

Sicherheit auf dem Schulweg

- **Leuchtdreiecke und -westen**

Der Schulweg ist für die Kinder ein wichtiges Lern- und Erfahrungsfeld. Dem Kollegium des Zyklus 1 ist es ein grosses Anliegen, dass die Kinder diesen Weg möglichst sicher gehen können.

Bitte helfen Sie mit, dass Ihre Kinder die Leuchtdreiecke und -westen auf dem Schulweg tragen, sie leisten einen grossen Beitrag an die Sicherheit.

- **„Trotti“ / Scooter**

Wir bitten Sie, die Kinder im Zyklus 1 noch nicht mit dem „Trotti“ / Scooter in die Schule zu schicken. Die Kinder können die Gefahren im Strassenverkehr noch nicht richtig einschätzen, haben eine deutlich längere Reaktionszeit als Erwachsene und sind im Falle eines Unfalls häufig überfordert.

21. August 2025, Denise Pellet und Lukas Beer

Tagesbetreuung Länggasse

Co-Leitung Tagesbetreuung Länggasse: Véronique Bodmer, Martina Flückiger bzw. Simone Schneider und Olivier Herren

Bericht aus der Tagesbetreuung Länggasse

Simone Schneider, Olivier Herren, Martina Huber-Flückiger und Véronique Bodmer, Co-Leitung Tagesbetreuung Länggasse

1. Start Schuljahr 2025/26

Wir sind mit 539 angemeldeten Schülerinnen und Schülern gestartet. Die ersten beiden Wochen sind sehr gut verlaufen.

2. Anlässe

In diesem Jahr führen wir in den verschiedenen Filialen wieder Eltern- bzw. Familienanlässe durch:

- **Filiale Depotstrasse:** 03.09.2025, ab 16:00 Uhr – Zvieri-Event
- **Filiale Türmli (inkl. Z3):** 27.11.2025, ab 18:00 Uhr – Lichterfest
- **Filiale Toblereg:** 19.11.2025, ab 15:30 Uhr – Zvieri-Event
- **Filiale Pavillon & Paulus:** Datum folgt noch

Nach den Herbstferien finden zudem die alljährlichen Elternabende in den Filialen statt.

3. Personelles

Die Co-Leitung der Tagesbetreuung besteht neu aus vier Personen. Simone Schneider, die während eines Mutterschaftsurlaubs die Stellvertretung übernommen hatte, bleibt aufgrund zusätzlicher Leitungsprozente weiterhin Teil des Leitungsteams.

Alle vakanten Stellen konnten zum Schulstart besetzt werden. Zwei Kernteam-Mitarbeiterinnen befinden sich im Mutterschaftsurlaub; ihre Stellen konnten wir ebenfalls mit Stellvertretungen abdecken.

Zudem hat ein FaBe-K-Lernender seine EFZ-Ausbildung in der Filiale Depotstrasse begonnen. Zwei weitere Mitarbeitende befinden sich im letzten Ausbildungsjahr zur Sozialpädagogik HF.

4. Raumfragen

In diesem Schuljahr haben wir eine neue Filiale eröffnet. Im Kirchgemeindehaus Paulus betreuen wir nun jeweils montags, dienstags und donnerstags mittags eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern der 5. Klasse.

Die Gruppe Z3 (Kinder des Zyklus 3), die bisher montags, dienstags und donnerstags im Singsaal des H1 gegessen hat, konnte auf dieses Schuljahr hin in der ehemaligen Zivilschutzanlage einen neuen Gruppenraum einrichten.

5. Ferienbetreuung Die Sommerferienbetreuung ist mit einem abwechslungsreichen Programm sehr gut verlaufen. Zwischen 20 und 60 Kinder waren pro Tag angemeldet.

Derzeit planen wir bereits das Programm für die Herbstferien. In den drei Ferienwochen sind zwischen 14 und 46 Kinder angemeldet.

6. Aktuelles

Explosion Tierspital

Am Montag, 18.08.2025, ereignete sich am Vormittag im Tierspital Bern eine Explosion, die eine starke Rauchentwicklung zur Folge hatte. Über Swiss Alert wurde die Bevölkerung im Umfeld des Länggasse-Quartiers angewiesen, sich in Innenräumen aufzuhalten und die Fenster geschlossen zu halten.

Leider erreichte diese Information nicht alle Gruppen. Aufgrund dieses Vorfalls haben wir den Prozess für solche Ereignisse im gesamten Team besprochen. Als Massnahme wurde nun auf allen Gruppenhandys die Swiss-Alert-App installiert.

Infos der AG-Verkehr

Ewb Ausbau Fernwärme

Die Arbeiten rund um den Ausbau der Fernwärme sind komplex und für alle Beteiligten eine Herausforderung. Beobachtungen können gerne an AGVerkehr@gmx.ch geschickt werden.

Kreuzung Länggasse-/Neufeldstrasse

Nach der chaotischen Situation am ersten Schultag hat die ewb aufgrund der Rückmeldungen von der Kita-Länggasse und der AG Verkehr Massnahmen getroffen und die Situation deutlich verbessert. Die Baustelle wird sich noch mehrmals verändern und dauert voraussichtlich noch bis Ende Jahr.

Begegnungszonen Hochfeld & Muesmatt

Eine Evaluation wird von der Stadt erst nach dem Abschluss des Fernwärme-Ausbaus erfolgen. In der Neufeldstrasse wurde Anfang Jahr eine Tempomessung durchgeführt: Es wird mit einem leicht erhöhten Tempo gefahren, aber unter 30km/h.

Im Frühling wurde auf Wunsch der AG Verkehr das Sensibilisierungsgerät (Tempo-Anzeige mit Smilies) an der Neufeldstrasse aufgestellt. Andere Standorte können bei der Stadt gewünscht werden. Vorschläge bitte an AGVerkehr@gmx.ch.

Neufeldstrasse

Der Strassenabschnitt vom Coop bis zum Ralligplatz wird mit Massnahmen nachgerüstet. Die Verkehrsplanung hat einen Vorschlag mit folgenden Elementen ausgearbeitet: teilweiser Verengung der Strasse, Möblierungen und Markierung. Die Umsetzung erfolgt durch das Tiefbauamt. Der Zeitpunkt ist leider noch nicht bekannt. Es werden auch bepflanzbare Elemente aufgestellt. Für die Bepflanzung hat sich die Tagesbetreuung Türmli als Patin zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!

Hochfeldstrasse

Vor dem Schulhaus an der Hochfeldstrasse wurde während den Sommerferien folgende Markierung durch unbekannte Privatpersonen angebracht.



Die AG Verkehr wurde von der Verkehrsplanung der Stadt Bern informiert, dass diese Markierung entfernt wird. Ausserdem hat uns die Verkehrsplanung folgende Stellungnahme z.H. des Elternrats zugestellt:

- Die Verkehrsplanung der Stadt Bern begrüsst grundsätzlich, wenn sich Anwohner:innen und Eltern mit Begegnungszonen auseinandersetzen und diese aktiv mitgestalten möchten.
- Bemalungen im Strassenraum werden jedoch von Schule, Elternschaft und Verkehrsplanung gemeinsam geplant und umgesetzt. So können gute Ideen abgestimmt und rechtlich sauber realisiert werden.
- Die Strasse gehört dem Tiefbauamt der Stadt Bern. Eine nicht bewilligte Markierung gilt als Beschädigung öffentlichen Guts und muss entfernt werden.
- Problematisch wird es besonders, wenn Bemalungen offiziellen Markierungen ähnlichsehen. In einer Begegnungszone haben Fussgänger:innen bereits Vortritt – ein zusätzlicher Fussgängerstreifen ist nicht zulässig und kann sogar zu Verwirrung führen („doppelter Vortritt“).

Ergänzung Hochfeldstrasse:

Im Rahmen der Klima- und Aufwertungsmassnahmen nach dem Fernwärme-Ausbaus wird die Hochfeldstrasse vor dem Schulareal umgestaltet. Dabei wurden an Mitwirkungs-Workshops Ende 2024 Ideen aus dem Quartier gesammelt. Bei der Umgestaltung wird die Schulwegsicherheit mitberücksichtigt. Leider ist der Zeitplan der Umsetzung noch nicht bekannt.

Freiestrasse /Muesmattstrasse

Da die aktuellen und kommenden Fernwärme Baustellen im Quartier das Anbringen von Markierungen und weitere Massnahmen im Moment erschweren, hat die Verkehrsplanung der Stadt Bern eingeladen, mit temporären Mitteln Farbe ins Quartier zu bringen. Im Rahmen des Paulus Sommerfests wurde am 16. August gemeinsam mit Personen aus dem Quartier die Kreuzung Freie-/Muesmattstrasse bemalt.

Die Verkehrsplanung der Stadt Bern ist offen für Anfragen aus dem Quartier; z.B. wenn Anwohner:innen ihre Strasse in der Begegnungszone bemalen möchten.

Kontakt: muesmatt@bern.ch

Infos aus der QLE

Die Website der Quartierkommission wurde komplett überarbeitet. <https://qle.ch/>.

Nun kommen alle Stadtteile im gleichen Look daher. Bitte einen Blick reinwerfen um Aufgaben und Ziele der qle sowie die Möglichkeiten der Mitwirkung im Quartier kennenzulernen. Die Versammlungen sind öffentlich und kostenlos. Die nächsten Versammlungen finden am 1. September (Thema Strassenraum), 20. Oktober und 8. Dezember statt.

5) Varia